

Blickpunkt Pfarre Rekawinkel

Heft 1 / 2011



Jesus live erleben!

Ach, wie schön wäre es, könnte man Jesus live erleben! Das müsste doch unglaublich bewegend sein, mit Ihm zusammen zu sitzen, Seine Nähe zu spüren, Ihm beim Predigen zuzuhören, zu erleben, dass Er für mich ganz persönlich da ist...

Gerade komme ich von einer Wallfahrt ins Heilige Land zurück, die ich mit einer kleinen Gruppe aus der Pfarre unternehmen durfte. Alle waren wir zutiefst bewegt von dem, was wir dort erlebt haben.

Es lässt einen nicht kalt, wenn man am Berg der Seligpreisungen sitzt und dort die Worte Jesu liest, im Garten Gethsemane, wo Jesus die Nacht vor Seinem Tod zugebracht hat, betet oder Seinen Kreuzweg buchstäblich nachgeht. Es ist fast so, als ob man selbst an dem teilnehmen würde, wovon das Evangelium berichtet.

Höhepunkt unserer Reise war sicher die Heilige Messe, die wir um fünf Uhr früh im Heiligen Grab feiern konnten, dort, wo unsere Erlösung geschehen ist.

Gerade da ist uns aber bewusst geworden, dass Christentum ja nicht nur ein Zurückdenken an Vergangenes ist. Er, Jesus, ist ja auch jetzt und lebendig anwesend, jedes Mal, wenn wir die Heilige Messe feiern, auch hier in unserer Pfarrkirche.

Was meinen Sie? Wenn Sie sicher sein könnten, mit Christus zusammen zu treffen, wenn Sie beispielsweise ins Heilige Land fahren, würden Sie nicht Zeit und Mühe investieren, um diese Begegnung erleben zu können?

Unser Gott ist viel näher! Jeden Sonntag, bei jeder Feier der Eucharistie ist Jesus Christus lebendig unter uns gegenwärtig. Wollen Sie es nicht einmal auf eine Begegnung mit Ihm ankommen lassen? Kommen Sie in die Sonntagsmesse, und stellen Sie dem Herrn Ihre Fragen! Sie werden staunen, wie konkret Er im Evangelium darauf antworten wird.

In jeder Kommunion ist Jesus wirklich da und möchte sich an uns verschenken. Wenn auch Sie sich ganz an Ihn verschenken wollen, empfangen Sie Ihn!

So oft ist im Evangelium von Heilung und Sündenvergebung die Rede. Auch heute möchte Jesus Ihnen das schenken. Gehen Sie doch wieder einmal beichten!

Es ist möglich! Jesus Christus lebt! Und Er möchte Ihnen begegnen. Kommen Sie! Er wartet auf Sie!

Georg Herberstein

Pfarrwallfahrt

Auch zur heurigen Pfarrwallfahrt am 21. Mai gemeinsam mit der Pfarre Pressbaum sind alle Rekawinkler herzlich eingeladen. Anmeldung nach der Hl. Messe in Rekawinkel, das Ziel der Wallfahrt entnehmen Sie bitte dem Schaukasten der Pfarre.

Firmung

Die Firmung ist heuer am 19. Juni um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche Rekawinkel. 8 Jugendliche werden von PAss. Dr. Andrea Steiner und Pfarrer Herberstein auf dieses Sakrament vorbereitet, das Bischofsvikar P. Amadeus Hörschläger spenden wird.

Muttertag

Am 8. Mai zum Muttertag lädt die Pfarre Rekawinkel alle Mütter herzlich zum Muttertags-Pfarrkaffee ein!

Fronleichnamsprozession

ist heuer am 23. Juni um 9.00 Uhr gemeinsam mit der Pfarre Pressbaum . Um 9.00 Uhr beginnt in Pressbaum die Hl. Messe, dann die Prozession unter Begleitung der Tullnerbacher Blasmusik und anschließend gibt es eine Agape vor und im Pfarrhaus Pressbaum.

Kreuzweggebet

Alle sind heuer in der Fastenzeit herzlich zum Kreuzweggebet in Rekawinkel eingeladen und zwar am 6. April um 18.30 Uhr!

Erstkommunion

Erstkommunion ist am 5. Juni um 10.00 Uhr in der Sonntagsmesse, diesmal gibt es, da nur 3 Kinder in Rekawinkel die Erstkommunion empfangen ,keine Hl. Messe um 8.15 Uhr!



Maiandacht

Am 18. Mai um 18.30 Uhr findet die heurige Maiandacht in Rekawinkel statt! Danach ist die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates im Pfarrhaus.

Konzert

Am 1. April gibt die Musikschule Pressbaum ein Konzert in der Pfarrkirche Rekawinkel, Beginn ist um 18 Uhr.

Aschenkreuz

Am 13.3. wird in Rekawinkel nach der Messe das Aschenkreuz gespendet- wer es bereits am Aschermittwoch empfangen will, ist am 9. März zur Abendmesse in Pressbaum herzlich eingeladen.



Katechese – Was ist das?

1. Katechese ist eingebettet in das Gesamtgeschehen der Evangelisierung.

Dabei gibt es z.B. die Erstverkündigung, die „missionarische Predigt“, Ermöglichung persönlicher Glaubenserfahrungen, Bezug und Teilnahme am Leben der/einer kirchlichen Gemeinschaft, Ausbildung von kirchlichen Mitarbeitern, lebenslange Weiterbildung, Zeugnisgeben,...

In diesem Sinn sind auch unterschiedliche Ansatzpunkte für Katechese zu sehen, die sowohl einander ergänzen als auch in Spannung zueinander stehen: von den Fragen des Menschen her, von der biblischen Offenbarung her, von der kirchlichen Tradition her, vom Wunsch nach Glaubensvertiefung her...

Katechese steht im Zusammenhang mit anderen kirchlichen Lebensbereichen, besonders mit Liturgie, Sakramenten, Gebet,...

2. Katechese ist situationsbezogen

Katechese ist anzupassen an die jeweilige Situation (z.B. im Rahmen einer Sakramentenvorbereitung) und an die jeweilige Zielgruppe. Ebenso soll Katechese den sozio-kulturellen Kontext berücksichtigen (vgl. „Inkulturation“, „Zeichen der Zeit“).

3. Katechese ist ganzheitlich.

Es geht um den ganzen Menschen. Katechese bezieht sich auf die intellektuelle, emotionale und operative Dimension: Verstand, Gefühle und persönlicher Lebensstil werden angesprochen. Es geht um das ganze christliche Leben, d.h. auch um Gebet, Erfahrungen, persönliche Entwicklungen, Aktion.

Es geht um Gemeinschaft, um ein Mitleben mit der Kirche (am Ort), um Kommunikation „im Glauben“.

4. Katechese ist Christus-zentriert.

Ziel der Katechese ist die Gemeinschaft mit Christus. Katechese hilft, eine Beziehung zu Jesus Christus zu eröffnen, zu vermitteln, zu vertiefen.

5. Katechese orientiert sich daran, wie Jesus Christus „gelehrt“ hat.

Im Zentrum steht die Frohe Botschaft vom Reich Gottes, von „Heil“ und „Befreiung“ (- in Wort und Tat).

Und es geht um das ganze Evangelium.

6. Katechese ist systematisch.

Katechese bringt die wesentlichen Fundamente des Glaubens zur Sprache. (Glaube ist hier „weit“ zu verstehen: als Beziehungsgeschehen, als Lebenswirklichkeit, als Wissen aus dem Glauben heraus um die Gründe des Daseins...)

Darauf aufbauend geht es um „alle“ Glaubensinhalte - im Sinn der „Hierarchie der Wahrheiten“ und entsprechend der jeweiligen Situation (vgl. Punkt 2).

Pastoralkatechese

Pastoralkatechese bezeichnet allgemein katechetische Vorgänge in pastoralen Bereichen und betont deren Zusammengehörigkeit. Ein Ansatz „vom Leben her“ eröffnet in Korrelation zu „traditio“ Zugänge zum Glauben - im Sinn vom Allgemeinen Katechetischen Direktorium (1971 und 1997), Evangelii nuntiandi, Catechesi Tradendae und Katechismus der Katholischen Kirche.

Noch ein Hinweis:

Jeden 3. Freitag im Monat lädt Pfarrer Herberstein nach der Messe um 18.30 Uhr in Pressbaum zur Katechese ins Pfarrhaus Pressbaum.

Verbessern Sie Ihr Wissen um die Katholische Religion!



Impressum:

Röm. Kath.
Pfarrgemeinde
Rekawinkel.
Grundlegende
Richtung:
Glaubensverkündigung
und Information für die
Pfarrgemeinde
Rekawinkel.
Gestaltung Maria und
Verena Nekham.

⌘ **Kalendarium** ⌘
April/Mai/Juni

Hl. Messen in Rekawinkel:

Sonntag 08¹⁵ Uhr

Liturgie der Kar- und Ostertage:

Kreuzweg	06. 04. 11	18 ³⁰
Palmsonntag	17. 04. 11	08 ¹⁵ Palmweihe
Gründonnerstag	21. 04. 11	17 ⁰⁰
Karfreitag	22. 04. 11	19 ⁰⁰ in Pressbaum (!)
Osternacht	23. 04. 11	18 ³⁰

Anschließend Würstlbraten der Feuerwehr am Osterfeuer auf der Pfarrhofwiese!

Ostersonntag	24. 04. 11	08 ¹⁵
Ostermontag	25. 04. 11	08 ¹⁵

Beichtgelegenheit in der Fastenzeit: nach den Sonntagsmessen

Maiandacht	18.05.11	18 ³⁰
Erstkommunion	05.06.11	10 ⁰⁰
Firmung	19.06.11	15 ⁰⁰

**Die Sonntagsmessen in den Pfarren
der Umgebung**

(falls Sie das frühe Aufstehen einmal nicht schaffen!)

Annunziata-Kloster Stein	9 ⁰⁰ Uhr
Sacre Coeur	9 ⁰⁰ Uhr
Pressbaum	10 ⁰⁰ Uhr
Tullnerbach-Irenental	10 ³⁰ Uhr
Eichgraben	10 ³⁰ Uhr, VA 18 ⁰⁰ Uhr
Maria im Wienerwald	19 ⁰⁰ Uhr

Wir sind für Sie da!

Am besten erreichen Sie uns telefonisch unter der Nummer
02233 / 522 14

(Fax 522 144)

im Pfarrhaus Pressbaum, oder nach den
Sonntagsgottesdiensten.

Telefonseelsorge –

Notrufdienst 142

Erreichbarkeit des Pfarrers:
jgh@gmx.at und 0664/88522656